



passwort:  
klassik

MUSIKVERMITTLUNG  
WIENER PHILHARMONIKER

# Rückblick

zum passwort:klassik Projekt  
**passwort:bühne2**

Antonín Dvořák

Konzert für Violoncello in h-Moll, op.104

Ludwig van Beethoven

Symphonie Nr.6, F-Dur, op.68 ‘Pastorale’

Andris Nelsons. Dirigent

Tamás Varga, Violoncello. Solist

**Klingende Konzerteinführung**

Projekt für Volksschule und Unterstufe

der WIENER PHILHARMONIKER

Sonntag, 19. März 2017, 10.00 Uhr

Musikverein Wien, Gläserner Saal / Magna Auditorium





## **SCHULE / KLASSE / PROFESSORIN bzw. LEHRERIN**

Volksschule Corneliusgasse, 1060 Wien / 3B Klasse / Iris Kalanja, BEd

Bundesgymnasium & Bundesrealgymnasium Baden Biondekgasse / 3CR Klasse / Mag. Karin Rankl

### **MITGLIEDER der WIENER PHILHARMONIKER**

Adela Frasineanu / Violine

Stefan Gartmayer / Violoncello

Wolfgang Breinschmid / Flöte

Eva Kardós Nagy / Klavier

### **PROJEKT-TEAM**

Katharina Weinhuber / Choreografie

Thomas Hötzeneder / Film

Friedrich Holzinger / Österreichische Bundesforste

Purkersdorf

Hanne Muthspiel-Payer / Projektleitung

### **WORKSHOPS**

zwischen 7. Dezember 2016 und 17. März 2017

### **PROBENBESUCH**

Fr, 17. März 2017, 10.00 Uhr

Musikverein Wien, Großer Saal

### **KLINGENDE KONZERTEINFÜHRUNG**

So, 19. März 2017, 10.00 Uhr, vor dem 6. Abonnementkonzert der Wiener Philharmoniker

Musikverein Wien / Gläserner Saal

### **FOTOS**

Sebastian Philipp

### **PROJEKTBESCHREIBUNG**

Zur Einstimmung auf die „Szene am Bach“ in Beethovens „Pastorale“ unternahm die 3B Klasse aus der Volksschule Corneliusgasse in Wien eine Exkursion an den oberen Lauf des Wien-Flusses. Dort konnten sie Beethovens Naturverbundenheit nachspüren, aus Ästen und Zweigen Schiffchen bauen und akustische Eindrücke für eine eigene „Bachmusik“ sammeln, die im Laufe der Projektwochen im Unterricht entstand. Der Ausflug wurde filmisch festgehalten und bei der Konzerteinführung mit einer selbtkomponierten „Bachmusik“ als Live-Soundtrack präsentiert.

Das zweite Werk im 6. Abonnementkonzert war das Konzert für Violoncello in h-moll von Antonín Dvořák, das er während seines Amerikaaufenthaltes schrieb. Die 3 CR Klasse aus dem Bundesgymnasium Baden befasste sich mit diesem Lebensabschnitt des Komponisten sowie mit der Musik, die im Zusammenhang mit dem Cellokonzert steht. Es erklangen aber auch ein Slawischer Tanz, gepaart mit einer humorvollen Choreografie, sowie eines der Lieder aus den „Klängen aus Mähren“. Die vielfältigen Beiträge der Schüler verknüpften Mitglieder der Wiener Philharmoniker mit Ausschnitten aus den beiden Werken von Beethoven und Dvořák boten somit dem zahlreich erschienenen Publikum einen wunderbaren Hörgenuss.

## Rückmeldungen & Eindrücke der Aufführung



*Ich möchte mich herzlichst bedanken für diese tolle Erfahrung und Möglichkeit im Wiener Musikverein mit meinen Schülern aufzutreten.*

*Ich bin keine Musikerin, liebe aber die Musik über alles und möchte meinen Schülern so viel wie möglich davon vermitteln.*

*Durch dieses Projekt haben die Kinder so viel gesehen und erlebt. Diese Erfahrung kann ihnen niemand nehmen.*

*Wer kann schon sagen, dass er im Wiener Musikverein aufgetreten ist?*

*Danke für die Zeit! Ich hoffe, dass ich weiterhin die Möglichkeit haben werde, an so einem tollen Projekt teilzunehmen.*

Iris Kalanja, Klassenlehrerin



*Die Konzerteinführung war toll! Schön, dass so viele Zuschauer gekommen sind und dass wir so viel Applaus bekamen.*

*Es war schön zu sehen, wie das Publikum Spaß an unserer Aufführung hatte.*



Das Projekt hat mir sehr gut gefallen, weil es Abwechslung in unserem Schulalltag gebracht hat. Außerdem erzählten uns die Wiener Philharmoniker viel über ihre Instrumente. Ich bin begeistert!

Unsere Präsentation war der krönende Abschluss unseres Musikprojekts. Ich möchte mich bei den Wiener Philharmonikern bedanken: Es war ein tolles Erlebnis in so schöner Atmosphäre aufzutreten zu dürfen.

